

Aufruf aus deutschen Gewerkschaften an griechische Kolleginnen und Kollegen:

Sagt NEIN zur Erpressung durch EU-Kommission, EZB und IWF Sagt NEIN zur Fortsetzung der sozialen Demontage

Die Verhandlungen der letzten Monate und Tage zeigen: Die EU-Kommission, die EZB und der IWF wollen eure demokratische Entscheidung vom 25. Januar 2015 nicht akzeptieren. Die neue Regierung unter Ministerpräsident Alexis Tsipras soll gezwungen werden, die alte, gescheiterte Politik der Memoranden fortzusetzen.

Zahlreiche Belegschaften in Deutschland befinden sich zur Zeit im Arbeitskampf: bei der Bahn und der Post, bei Amazon und am Berliner Universitätsklinikum Charité sowie im öffentlichen Erziehungswesen. Sie wehren sich gegen die Sparpolitik der Unternehmen und der Bundesregierung.

Lasst euch nicht von den Drohungen und der Hetze deutscher Politiker und Medien beeindrucken. Mit eurem Nein zu den Spardiktaten bei der Volksbefragung am 5. Juli ermutigt ihr auch unsere streikenden Kolleginnen und Kollegen.

Gemeinsam für ein demokratisches und soziales Europa im Interesse der arbeitenden Menschen!

UnterzeichnerInnen:

Die Teilnehmer der Delegierten-Konferenz der IG Metall Salzgitter-Peine am 29.6.2015 - das örtliche Parlament der Organisation, dem die Betriebsratsvorsitzenden, die VK-Leiter und Vertrauensleute von **MAN, Alstom, VW, Bosch, der Stahlwerke Salzgitter und mittelständischer Metall- und Elektrobetriebe** angehören, haben einstimmig beschlossen, den Aufruf aus deutschen Gewerkschaften an griechische Kolleginnen und Kollegen vollinhaltlich zu unterstützen. Sie versichern dem griechischen Volk und der von ihr legitimierten Regierung ihre uneingeschränkte Solidarität und vollen Erfolg bei der Ablehnung der Spardiktate.

Stephan Gummert, Jana Rauscheid (Streikleitung am Universitätsklinikum, Charité Berlin)
Uwe Krug (Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer, Vorsitzender Betriebsgruppe S-Bahn Berlin)

Für die zahlreichen Kolleginnen und Kollegen in Deutschland, die euren Widerstand solidarisch begleiten.

Weitere Unterzeichnerinnen:

Arbeitskreis Internationalismus in der IG Metall Berlin
Holger Artus (BR MOPO Hamburg, ver.di)
Michael Banos (ver.di Dortmund)
Johannes M. Becker (GEW, Univ. Marburg)
Dieter Born (ver.di FB 8, OV-Vorsitzender Hamburg-Bergedorf)
Antonie Brinkmann (Rentnerin, Bremen)
Christine Buchholz (ver.di, MdB DIE LINKE)
Rainer Butenschön (ver.di Hannover)
Lothar Degen (ver.di Hamburg)
Hartmut Drewes, (GEW Bremen)

Anne Eberle (ver.di Dortmund, Fraktionsvorsitzende DIE LINKE)
Ulrike Eifler (Vorsitzende DGB-Südosthessen)
Jens Feuerhack (GEW Neuberg)
Thomas Frischkorn, (ver.di, Bundesfachgruppe IT)
Georg Fülberth (Politikwissenschaftler)
Andrea Guevara González (ver.di, Europ. Akademie der Arbeit)
Joachim Guilliard, (DJU/ver.di Heidelberg)
Andreas Hesse (ver.di Berlin)
Ernst Hilmer (GEW Griesheim)
Jürgen Hinzer (NGG, ehem. Bundesstreikbeauftragter)
Dieter Hooge (ehem. Vorsitzender DGB Hessen)
Ulrike Jönch, (IG Metall Griesheim)
Maximiliane Jäger-Gogoll (Univ. Marburg)
Martin Krämer (IGM-Gewerkschaftssekretär, Bezirksleitung Hessen Mitte)
Dierk Kieper (ver.di NRW)
Eva König-Werner (GEW Niedersachsen)
Andrea Kolling (Bremen)
Gregor Kritidis (Univ. Hannover)
Steffen Lanz (ver.di Griesheim)
Sabine Leidig (MdB, DIE LINKE)
Maria Lienert (ngg Griesheim)
Dietrich Lohse (ver.di und PR JVA Kiel)
Karin Masche (ver.di Osthessen)
Pit Metz (DGB-Kreisvorsitzender Marburg/ Biedenkopf)
Norman Paech (GEW Hamburg)
Christof Ostheimer (PR-Vorsitzender, ver.di- u. DGB-Vorstand Neumünster)
Uwe Pätz (GEW Bremen)
Reinhard Raika (ver.di Darmstadt)
Adam Rometsch (ver.di Griesheim)
Karl Heinz Roth (Historiker)
Peter Schrott (ver.di Berlin)
Hans See (Business Crime Control)
Urte Sperling (Krankenschwester, Marburg)
Ingrid Stipper (ver.di Berlin)
Astrid Tesar (ver.di Griesheim)
Thomas Tesar (IG Metall Griesheim)
Günter Triebe (IG Metall Berlin, Mitglied Ortsvorstand)
Arslan Yilmaz (IG Metall Berlin, Mitglied Migrationsausschuss)
Friedhelm Winkel (ver.di Südosthessen)
Hartmut Wojahn (ver.di Bremen)

Stand: 1. Juni 2015, 14.00 Uhr

ViSDP: Rolf Becker (ver.di Hamburg), rolf.becker@comlink.de, Andreas Hesse (ver.di Berlin) ah@dreigestalten.net